

## "Känguru" Verein frühgeborener Kinder - frühgewordener Eltern

12. Februar 2010

Liebe Mitglieder

Im Sommer des letzten Jahres habe ich Sie über meinen Rücktritt als Präsidentin auf Ende Juni 2010 informiert. Bis heute konnte niemand gefunden werden, der diese Aufgaben zukünftig übernimmt. Wir sind nun ziemlich ratlos und machen uns Sorgen, dass das weitere Bestehen des Känguru-Vereins gefährdet ist.

Zur Zeit besteht unser Vorstand aus fünf Mitgliedern (Präsidentin, Sekretärin, Kassier, Gesprächsgruppenverantwortliche, Vertreterin Neonatologie Inselspital). Bisher finden jährlich vier Vorträge, zwei Vorstandssitzungen, eine Mitgliederversammlung und ein Familienanlass statt. Alle Vorstandsmitglieder beteiligen sich an der Organisation der Veranstaltungen. Für die administrativen und finanziellen/buchhalterischen Aufgaben sind die Vereinssekretärin bzw. der Vereinskassier zuständig.

Die Präsidentin/der Präsident nimmt in erster Linie die Aufgabe der Koordination wahr und ist Ansprechperson gegen Aussen. Die zeitliche Beanspruchung hält sich somit in Grenzen und kann grösstenteils selber bestimmt werden.

Ich würde mich bereit erklären, noch ein weiteres Vereinsjahr im Vorstand zu bleiben, um die zukünftige Präsidentin/den zukünftigen Präsidenten in seine Aufgaben einzuführen.

**BITTE, BITTE, meldet euch** - am besten wäre es, wenn wir eine Präsidentin sowie eine Vizepräsidentin finden könnten, welche sich die Verantwortung teilen und sich gegenseitig vertreten können. Falls die Nachfolge nicht geregelt ist, sehen wir uns gezwungen, den Verein per auslaufendes Vereinsjahr (Sommer 2010) aufzulösen. Dies ist für uns unvorstellbar und würde uns sehr erschüttern. Es kann doch nicht sein, dass sich niemand für diese Aufgabe finden lässt. Immerhin besteht unser Verein aus gegen 80 Mitgliedern.

**Also noch einmal unser ganz grosses Anliegen: zögert nicht, meldet euch, fragt nach, habt Mut!!:**  
Miriam Kaenel, Präsidentin Tel. 032 641 33 58 oder 079 435 81 39 e-Mail: miriam.kaenel@bluewin

mit hoffnungsvollen Grüssen

Miriam Kaenel